

Fullcolor

1942-1948 von den Trimble Laboratories, Hollywood, ausgeübtes zweifarbige Kopierverfahren mit Dipo-Film entsprechend Cinecolor(2). Die Aufnahmen konnten mit einer Bipack-Kamera oder mit Kodachrome-Film (als Vorlage für Farbauszüge) gemacht werden. Vereinzelt wurden auch zwei der drei mit der Technicolor-Kamera aufgenommenen Farbauszüge verwendet. In der dreifarbigem Ausführung von Fullcolor wurden das blaugrüne und das gelbe Teilbild gemeinsam in einer der beiden Schichten des Dipo-Films erzeugt.

Literatur: Cornwell-Clyne, Major Adrian: *Colour Cinematography*. 3rd ed. London: Chapman & Hall 1951, S. 28 und 333.

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/f:fullcolor-6816>

Last update: **2011/08/02 00:24**

